

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1917-1918

14.3.1918



Städt. Konzerthaus zu Karlsruhe.

Anfang:
7 Uhr.

Donnerstag, den 14. März 1918.

Ende:
10 Uhr.

38. Sondervorstellung des Großh. Hoftheaters.

Die Journalisten.

Lustspiel in vier Akten von Gustav Freitag.

Spilleiter: Otto Kienschersf.

Personen:

Berg, Oberst außer Diensten	Paul Paschen.
Ida, seine Tochter	Huth Linke.
Adelheid Nunez	Melanie Ermarth.
Senden, Gutsbesitzer	Felix Baumbach.
Professor Oldendorf, Redakteur	Rudolf Esfel.
Conrad Volz, Redakteur	Fris Herz.
Bellmann, Mitarbeiter	Paul Müller.
Kämpfe, Mitarbeiter	Hans Kraus.
Körner, Mitarbeiter	Hermann Lindemann.
Buchdrucker Henning, Eigentümer	Max Schneider.
Müller, Faktotum	Ludwig Schneider.
Blumenberg, Redakteur	Robert Bürfner.
Schmuck, Mitarbeiter	Paul Gummcke.
Piepenbrink, Weinhändler und Wahlmann	Karl Dapper.
Lotte, seine Frau	Marie Genter.
Berta, seine Tochter	Elisabeth Kösch.
Kleinmichel, Bürger und Wahlmann	Hermann Benedict.
Fris, sein Sohn	Karl Hertenstein.
Justizrat Schwarz	Otto Kienschersf.
Eine fremde Tänzerin	Else Noorman.
Korb, Schreiber vom Gute Adelheids	Hugo Höder.
Karl, Bedienter des Obersten	Oskar Hugelmann.
Ein Kellner	Josef Kauders.
Ein Gast	Josef Gröbinger.

der Zeitung „Union“

der Zeitung „Coriolan“

Reffourcengäste. Deputationen der Bürgerschaft.

Ort der Handlung: Eine Provinzialstadt.

Pause nach dem zweiten Akte.

Schluss des Vorverkaufs am Vorabend 5 Uhr.

Tageskasse von 10 bis 1 Uhr — Haupteingang.

Abendkasse 1/2 Stunde vor Beginn der Vorstellung.

Eintrittskarten werden nur bei Stückänderung zurückgenommen.

Eintrittspreise einschließlich Kleiderablagegebühr und Theaterzettel: Parkett I. Abt. 3 M 50 P, II. Abt. 3 M, III. Abt. 2 M, IV. Abt. 1 M 50 P, Galerie Mitte I. Abt. 1 M 50 P, II. Abt. 1 M, Galerie Seite I. Abt. 1 M 50 P, II. Abt. 1 M.

Sonntag, den 17. März: 39. Sondervorstellung. Jugendfreunde. 1/2 7 bis gegen 9 Uhr. (1—3.50 M.)

Moderne Kleidung für Herren u. Knaben
Konfektion höchster Vollendung

Spiegel & Wels
Reichhaltiges Stofflager

Maß-Schneiderei für Zivil und Militär. Telefon 23

Koch- u. Heizapparate
Santo-Staubsauger
Beleuchtungskörper
Metalldraht- u. Nitalampen

Allgem. Elektrizitäts-Gesellschaft

Karlsruhe Kaiserstr. 180.

Übergangs-Hüte
in jeder gewünschten Farbe und Preis-lage vorrätig.

Geschw. Gutmann,
Spezialhaus für Damenhüte,
Waldstr. 26, 37, 39.

Sehenswerte Lokale

Café-Restaurant Zum Moninger

Treffpunkt der Fremden

Ecke Kaiser- und Kloststraße / Haltestelle der elektrischen Straßenbahn

Ausgang von Moninger-Pier ♦♦♦♦ Restaurateur: Franz Dohl ♦♦♦♦ Vorzügliche Wiener Küche

Kaiserstraße 104, Herrenstraße-Ecke.

Großherzogl. Hoflieferant

FRIEDRICH BLOS

F. Wolff & Sohn's Detail-Parfümerie empfiehlt in großer Auswahl: Moderne Schmuck-Gegenstände, Fächer jeder Art. Feine kunstgewerbliche Gegenstände. Fantasie Möbel, Luxus- u. Galanterie Waren. Reise-, Leder-, Bronze-, Haushalt Artikel, Majolika-, Porzellan-, Holz-, Kristall Waren. Toilette Artikel, Parfümerien, Toilette-Seifen. Fortwähr Neuheiten-Eingang.

Fernsprecher Nr. 213.

GROSSHERZOGL. HOFAPOTHEKE

Dr. A. KRIEG
Hofapotheker S. K. H. des Großherzogs von Baden
Telephon Nr. 491
KARLSRUHE
Kaiserstraße 201, gegenüber der Kaiser-Wilhelm-Passage
Laboratorium für Urinuntersuchungen

Pädagogium Karlsruhe

(Bismarckstr. 69 Teleph. 1592).
Führt bis Abitur, auch Mädchen.
Kleine Abteilungen, Unterr. individuell. — Preise mäßig;
Kriegerwaisen schulgeldfrei. —
Eintritt jederzeit.

Weichst Du die Wäsch' mit „Burnus“ ein,
Wird sie geschont, grifflig und rein.
Burnus wäscht Wäsche wunderbar,
Spart Arbeit, Heizung, Geld sogar.
Hofdrogerie **Carl Roth**
Herrenstr. 26, 28. Telephon 180 und 890.



Reparaturen und Neuarbeiten an Gold- u. Silberwaren werden sauber ausgeführt.
Trauringe in allen Preislagen.
Ankauf von altem Schmuck, Steinen etc.
Fr. Widmann, Juwelier, Kaiserstr. 223.

OSCAR SUCK
INH.: G. TILLMANN-MATTER
HOPPHOTOGRAPH
ALTRENNOMMIERTES ATELIER
PORTRÄTS IN HÖCHSTER VOLLENDUNG

Seidene Strickjacken in modern. Ausführungen reichst. Farbenswahl

Seidene Unterröcke in reichst. Farbenswahl
Gebrüder Ettliger, Hofl.
Spezialhaus für Besatzartikel.
Steter Eingang in eleganten und einfachen Blusen.

Marabout-Federhaas. Handschuhe, Strümpfe.

Damenkurse — Herrenkurse.
Vollständige Ausbildung für den kaufmännischen Beruf.
Ausführliche Auskunft und Prospekte gratis durch die Leitung der Privat-Handelshochschule und Töchterhandelschule
„Merkur“, Karlstr. 13
Karlsruhe, nächst d. Moninger Telephon 2018.

Die Journalisten.

Die Provinzialhauptstadt steht im Zeichen des Wahlkampfes. Die führenden Parteiblätter, der „Coriolan“ als Organ der regierungsfreundlichen Politik und die liberale „Union“, befehlen sich aufs heftigste zugunsten ihrer beiden Wahlkandidaten, des alten Oberst Berg und des jungen Professors Eduard Oldendorf. Da der Oberst eine in allen Kreisen der Stadt wegen seines geraden, redlichen Charakters und seiner großen Wohltätigkeit überaus geachtete Persönlichkeit ist, so hat er, obwohl als Politiker bisher noch niemals hervorgetreten, gegenüber dem ihm moralisch gleichwertigen, zudem geistig weit überlegenen, aber noch wenig bekannten Gelehrten ein entschiedenes Übergewicht. Zwar schätzt er in diesem den lieben Freund und sieht dessen unerbittliche Neigung zu Ida, seiner Tochter, mit Wohlgefallen. Jedoch läßt es weder der von den Parteifreunden mit wenig wählerischen Mitteln aufgestachelte Ehrgeiz des Obersten, noch die Treue zu der einmal übernommenen Pflicht bei Oldendorf zu, dem Gegner um persönlicher Rücksichten und Hoffnungen willen das Feld zu räumen.

Aus dieser schlimmen Zwangslage erwacht denn auch die beklagenswerteste Feindseligkeit, und als endlich gar wider Erwarten der Professor Sieger im Wahlkampf bleibt, weil es der Kriegslust seines Parteifreundes, des Redakteurs Konrad Volz, gelingt, die Stimmen des wichtigsten Wahlmannes und seines Anhanges zu fangen, da droht ein unheilvoller Bruch zwischen Oldendorf und dem schwer enttäuschten alten Offizier.

Jedoch kommt es nicht zum Äußersten; denn eine gütige Vorsehung sandte beizeiten in Gestalt des jungen Landesherrlein's Adelsheid von Rueden den rettenden Engel, der mit hellem Frauenverstand und zartesten Händen die Bogen der politischen Leidenschaften zu glätten versteht. Kurz entschlossen ergreift Adelsheid die sich gerade bietende Gelegenheit und erwirbt durch Kauf die Zeitung „Union“, die mit so viel Geist und Gewandtheit jener lede Herr Dr. Konrad Volz leitet. Ihm, der der Jugendgepielin in allen Stürmen seines bewegten Journalistenlebens die Jünglingsliebe treu bewahrt hat, überträgt sie das Eigentumsrecht an der Zeitung, und er fügt sich ohne Widerrede dem Geschick, das den Trostigen, Übermütigen unversehens in Rosenketten legt.

Strumpf-Klinik

D. R. G. M. Nr. 669167
Geschw. Schweizer
fertigt aus unbrauchbar gewordenen Strümpfen tadellose Arbeit, brauchbar wie neu.
Annahmestelle im Laden
44 Kaiserstraße 44
Prospekte und Preise gratis und franko

Photo-Apparate
Artikel + in größter Auswahl
Photogr.Arbeiten in best. Ausführung
Alb. Bloß & Cie.
Kaiserstraße 89 Telephon 51
Begründet 1861
Altestes Spezialgeschäft Süddeutschlands.

H. Bieler
Kaiserstraße 223
zwischen Douglas- und Hirschstraße
Damenfriseurgeschäft
Haararbeiten — Parfümerien
Puppen-Klinik.

Carl Büchle
Inhaber: Kohlmann & Braunagel
KARLSRUHE
Herrenstraße 7, Teleph. 1951
Spezialhaus
für Damen- u. Herrenkleiderstoffe
Seidenstoffe und Baumwollstoffe

Internationale Apotheke
„Alte Sachs'sche Apotheke“
Privilegium von Markgraf Karl Friedrich von Baden 1727.
Chem.-bakteriolog. Laboratorium
Dr. Lindner
Harn-, Auswurf-, Stuhl-, Magensaft Untersuchungen.

Herren-Hüte und -Mützen
Knaben-Hüte, Kinder-Mützen
Militär-Mützen. Maß-Anfertigung
Adolf Lindenlaub
Karlsruhe
Kaiserstraße 191. Telephon 846.

MÖBEL
aller Art, solide Ware, billige Preise
Heinrich Karrer
Karlsruhe, Philippstraße 19
und Rheinstraße 12.



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Anfang:
1/2 8 Uhr.

Donnerstag, den 14. März 1918.

Ende:
1/4 10 Uhr.

6. Sinfonie-Konzert

der Großherzoglichen Hofkapelle.

Solisten: Karl Fleisch aus Berlin (Violine),
Sofie Palm-Cordes, Max Büttner.

Dirigent: Alfred Lorenz.

Vortragsfolge:

1. Erste Sinfonie in C-Dur Beethoven.
a. Adagio molto, A'legro con brio. b. Andante cantabile con moto. c. Menuetto, Allegro molto e vivace.
d. Adagio, Allegro molto e vivace.
2. Violinkonzert in A-Dur Mozart.
a. Allegro aperto. b. Adagio. c. Tempo di Menuetto.

== Pause ==

3. Nachtpsalmen A. Lorenz.
Gedicht von Heinrich Bierordt.
Für Mezzo-Sopran, Bariton und Orchester. (Zum erstenmal.)
(Wortlaut untenstehend.)
4. a) Sérénade mélancolique Tschaikowski.
b) Mazurek Dvorak.
Für Violine mit Orchester.
5. Ein Eulenspiegels lustige Streiche R. Strauß.
nach alter Schelmentweise in Rondoform.

Schluss des Vorverkaufs am Vorabend 5 Uhr.

Tageskasse von 10 bis 1 Uhr — Haupteingang. Abendkasse von 7 Uhr an.
Eintrittskarten werden nur bei Stückänderung zurückgenommen.

Eintrittspreise: I. Rang 5 Mk., Parfett 4 Mk., II. Rang 3 Mk., III. Rang 2 Mk., IV. Rang 1 Mk.

Freitag, den 15. März: B. 43. Der fliegende Holländer. 7 bis gegen 10 Uhr. (6 Mk.)
Sonntag, den 31. März, und Montag, den 1. April, in neuer Ausstattung „Faust I. Teil“ von Goethe.

Nachtpsalmen.

1.
Vor ihr erschweigen Sturm und Brand,
Vor ihr erknirscht das wilde Meer:
So schreitet mit der Sternensinde
Um's Haupt die stolze Nacht emher:
Sie löst den Jubel, stillt die Zähren,
Gelassen sie dem Müden winkt,
Und in den Mutterchoß der Gehren
Entschlummert das Gelande still.

Und träumend schüttelt sich die Föhre
Und träumend starrt der Felsenhang
Und träumend wallen Nebelslöre
Das dämmerige Gebirg entlang:
Auf Bergesjoch im Mondenstrahle
Baut Nacht ihr majestätisch Haus
Und gießt aus goldner Opferchale
Der Seel' Friedensbalsam aus.

(Fortsetzung unseitig.)

Moderne Kleidung für
Herren u. Knaben
Konfektion höchster
Vollendung

Spiegel & Wels
Reichhaltiges
Stofflager

Maß-Schneiderei für Zivil und Militär.

Koch- u. Heizapparate
Santo-Staubsauger
Beleuchtungskörper
Metalldraht- u. Nitra-
lampen

Allgem. Elektrizitäts-Gesellschaft

Telephon 23 Karlsruhe Kaiserstr. 180

Übergangs-Hüte
in jeder gewünschten Farbe und Preis-
lage vorrätig.

Geschw. Gutmann,
Spezialhaus für Damenhüte,
Waldstr. 26, 37, 39.

Sehenswerte
Lokale

Café-Restaurant Zum Moninger

Treffpunkt der
Fremden

Ecke Koffer- und Karlstraße / Haltestelle der elektrischen Straßenbahn

Auskauf von Moninger-Bier

Restaurateur: Franz Pohl

Vorzügliche Wiener Küche

Kaiserstraße 104, Herrenstraße-Ecke.

Großherzogl. Hoflieferant

**FRIEDRICH
BLOS**

F. Wolff & Sohn's Detail-Parfümerie
empfiehlt in großer Auswahl:
Moderne Schmuck Gegenstände, Fächer
jeder Art, Feine kunstgewerbliche Ge-
genstände, Fantasie Möbel, Luxus- u.
Galanterie Waren, Reise-, Leder-,
Bronze-, Haushalt Artikel, Majolika,
Porzellan, Holz-, Kristall Waren,
Toilette Artikel, Parfümerien, Toilette-
seifen, Fortwäh. Neuheiten-Eingang

Fernsprecher Nr. 213.

GROSSHERZOGL.
HOFAPOTHEKE

Dr. A. KRIEG
Hofapotheker S. K. H. des
Großherzogs von Baden
Telephon Nr. 491
KARLSRUHE
Kaiserstraße 201, gegenüber
der Kaiser-Wilhelm-Passage
Laboratorium für Urinuntersuchungen

Pädagogium Karlsruhe

(Bismarckstr. 69 Teleph. 1592).
Führt bis Abitur, auch Mädchen.
Kleine Abteilungen, Unterr. in-
dividuell. — Preise mäßig;
Kriegerwaisen schulgeldfrei. —
Eintritt jederzeit.

Weichst Du die Wäsch'
mit „Burnus“ ein,
Wird sie geschont, griffig und rein.
Burnus wäscht Wäsche wunderbar,
Spart Arbeit, Heizung, Geld sogar.
Hofdrogerie Carl Roth
Herrenstr. 26/28 Telephon 180 und 890.



Reparaturen
und Neuarbeiten an
Gold- u. Silberwaren
werden
sauber ausgeführt.
Trauringe
in allen Preislagen.
Ankauf von altem Schmuck, Steinen etc.

Fr. Widmann, Juwelier, Kaiserstr. 223.

OSCAR SUCK

INH.: G. TILLMANN-MATTER
HOFPHOTOGRAPH

ALTRENOMMIERTES ATELIER

PORTRÄTS IN HÖCHSTER
VOLLENDUNG

Seidene Strickjacken / Seidene Unterröcke
in modern. Ausführungen / reichst. Farbauswahl

Gebrüder Ettliger, Hofl.
Spezialhaus für Besatzartikel.
Steter Eingang in eleganten und einfachen
Blusen.

Marabout-Federhosen / Handschuhe, Strümpfe.

Damenkurse — Herrenkurse.

Vollständige Ausbildung für
den kaufmännischen Beruf.
Ausführliche Auskunft und Prospekte
gratis durch die Leitung der
Privat-Handelslehreanstalt und Töchterhandelschule
„Merkur“, Karlstr. 13
Karlsruhe, nächst d. Moninger Telephon 2018.

Herren-Hüte und -Mützen
Knaben-Hüte, Kinder-Mützen
Militär-Mützen. Maß-Anfertigung

Adolf Lindenlaub
Karlsruhe
Kaiserstraße 191. Telephon 846.

MÖBEL

aller Art, solide Ware, billige Preise
Heinrich Karrer
Karlsruhe, Philippstraße 19
und Rheinstraße 12.

2.
Wie göttlich ist,
Wie wunderbar die Nacht!

Düster Gewand,
Besät mit goldenen Bienenschwärmen,
Umwallt die Königlische;
Ein Fittich des Allmächtigen,
Feste und Meer umgürtend,
Schwebt sie hernieder
Trümmern, beruhigend, friedenatmend;
Im Schatten ruhen Berg und Tal,
Ruht der Strom,
Ruhet die hohen Waldbäume —
Alles lautlos, regungslos, leidenschaftslos.

Wie göttlich ist,
Wie weihvoll die Nacht!

3.
Gewaltig ist die Nacht, die gestirnte,
Deren Flügel die Wüste beschattet;
Prachtvoll jene im Hochgebirg,
Deren Flammenschrift
Beim Funkeln der Gletscher
Der Schöpfung Größe verkündet;
Herrlich ist die Nacht, die monderleuchtete,
Im stillem Golf,
Wo Maulbeerbäume stehn
Und das heilige Meer
Gesänge rauscht der Unendlichkeit —
Lieblich aber und wohnig ist die heimische Waldnacht.
Die blüthen-schwellende,
Ambrosische Weiprengerin des Rains.



Städt. Konzerthaus zu Karlsruhe.

Anfang:
7 Uhr.

Donnerstag, den 14. März 1918.

Ende:
10 Uhr.

38. Sondervorstellung des Großh. Hoftheaters.

Die Journalisten.

*Anstatt des erkrankten Paul
Pascher*

*Kerst Berg Mathieu Teil
vom Schauspielhaus
in Frankfurt a/M.*

th.
).
mann.
ver.
ict.

Frib, sein Sohn	Stark Hertenstein.
Justizrat Schwarz	Otto Kienscherf.
Eine fremde Tänzerin	Else Noorman.
Korb, Schreiber vom Gute Abelheids	Hugo Höcker.
Karl, Bedienter des Obersten	Oskar Hugelmann.
Ein Kellner	Josef Kauders.
Ein Gast	Josef Gröginger.

Resourcengäste. Deputationen der Bürgerschaft.

Ort der Handlung: Eine Provinzialstadt.

Pause nach dem zweiten Akte.

Schluss des Vorverkaufs am Vorabend 5 Uhr.

Tageskasse von 10 bis 1 Uhr — Haupteingang.

Abendkasse 1/2 Stunde vor Beginn der Vorstellung.

Eintrittskarten werden nur bei Stückänderung zurückgenommen.

Eintrittspreise einschließlich Kleiderablagegebühr und Theaterzettel: Parkett I. Abt. 3 M 50 Pf., II. Abt. 3 M, III. Abt. 2 M, IV. Abt. 1 M 50 Pf., Galerie Mitte I. Abt. 1 M 50 Pf., II. Abt. 1 M, Galerie Seite I. Abt. 1 M 50 Pf., II. Abt. 1 M.

Sonntag, den 17. März: 39. Sondervorstellung. Jugendfreunde. 1/2 7 bis gegen 9 Uhr. (1—3.50 M.)



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Anfang:
1/2 8 Uhr.

Donnerstag, den 14. März 1918.

Ende:
1/4 10 Uhr.

Le-Konzert

lichen Hofkapelle.

aus Berlin (Violine),

des, Max Büttner.

fred Lorenz.

Programmsfolge:

Beethoven.

rio. b. Andante cantabile.
Allegro molto e vivace.

Mozart.

c. Tempo di Menuetto.

Pause

A. Lorenz.

rich Bierordt.

und Orchester. (Zum erstenmal.)

untensiehend.)

Schajfowsky.

Dvorak.

mit Orchester.

R. Strauß.

weise in Rondoform.

fs am Vorabend 5 Uhr.

ngang. Abendkasse von 7 Uhr an.

Eintrittskarten werden nur bei Stückänderung zurückgenommen.

Eintrittspreise: I. Rang 5 Mk., Parfett 4 Mk., II. Rang 3 Mk., III. Rang 2 Mk., IV. Rang 1 Mk.

Freitag, den 15. März: B. 43. Der fliegende Holländer. 7 bis gegen 10 Uhr. (6 Mk.)

Sonntag, den 31. März, und Montag, den 1. April, in neuer Ausstattung „Faust I. Teil“ von Goethe.

Nachtsalmen.

Vor ihr erschweigen Sturm und Brand,
Vor ihr erknirscht das wilde Meer:
So schreitet mit der Sternensinde
Uns Haupt die stolze Nacht emher;
Sie löst den Jubel, stillt die Fahren,
Gelassen sie dem Müden winkt,
Und in den Mutterchoch der Fehren
Entschlummert das Gelande jukt.

Und träumend schüttelt sich die Föhre
Und träumend starrt der Felsenhang
Und träumend wallen Nebelflöre
Das dämmrige Gebirg entlang:
Auf Bergesjoch im Mondenstrahle
Waut Nacht ihr majestätisch Haus
Und giebt aus goldner Opferchale
Der Seel' Friedensbalsam aus.

(Fortsetzung umsetzig.)